

Inhaltsverzeichnis

Das Mönchsgespenst in Walkenried - 2.Sage	3
--	----------

[<<< zurück](#) | [Sagen von der Sachsa, dem Sachsenstein und Walkenried](#) | [weiter >>>](#)

Das Mönchsgespenst in Walkenried - 2.Sage

Auf der Pfarre zu [Walkenried](#) diente ein Mädchen, zu der kam Nachts ein [Geist](#), führte sie in den [Keller](#), und wies ihr dort einen [Koffer](#), den sie auf ihre Kammer tragen mußte. Darauf sollte das Mädchen sich drei Tage krank melden, dadurch wäre der Geist vermuthlich [erlöst](#) gewesen. Allein da es in dieser Zeit nach [Ellrich](#) geschickt wurde, kehrte es sich nicht an dies Gebot, ging sogar durch den Kreuzgang des Klosters Walkenried und da drehte der Geist ihr [den Hals um](#). Lange war das [Blut](#) an der Stelle zu sehen. Der Koffer aber soll noch auf der Mägdekammer im [Pfarrhause](#) stehen.

Quellen:

- [Sagen des Ober-Harzes und der Gegend von Harzburg und Goslar bis zur Grafschaft Hohenstein und bis Nordhausen](#), gesammelt und mit Anmerkungen herausgegeben von [Dr. Heinrich Pröhle.](#), 1853, Brockhaus Leipzig;
- [Projekt Gutenberg.de](#)

[sagen](#), [proehle](#), [sagenoberharz](#), [harz](#), [walkenried](#), [geist](#), [keller](#), [koffer](#), [erlösung](#), [ellrich](#), [genickbruch](#), [pfarrhaus](#)

From:
<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:
<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=text:oberharz243&rev=1688398330>

Last update: **2025/01/30 11:54**

